

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
OBM/13-1

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13/079/2021

„Runder Tisch,, zum Ergebnis der Neuwahl des Jugendparlamentes 2020

| Beratungsfolge | Termin | N/Ö | Vorlagenart | Abstimmung |
|----------------------|------------|-----|---------------|------------|
| Jugendhilfeausschuss | 17.06.2021 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Herbst vergangenen Jahres wurde das Jugendparlament (Jupa) neu gewählt. Die Auswertung der abgegebenen Stimmen ergab, dass das künftige Jugendparlament ausschließlich aus Schüler*innen von Gymnasien besteht. Aufgrund dieses Ergebnisses wurde aus Reihen des Stadtrates – und des Jugendparlamentes - angefragt bzw. angeregt, ob nicht Beiräte geschaffen werden könnten, um über diesen Weg allen Schularten eine Mitarbeit im Jugendparlament zu ermöglichen. Das Bürgermeister- und Presseamt nahm die Anfrage auf und hat am 18. Mai den Runden Tisch mit Vertretungen des Stadtrates und Jugendparlamentes durchgeführt. Folgende Anregungen und Vorschläge wurden besprochen:

- Anreiz schaffen für die Schulen, um die Wahlbeteiligung zu erhöhen
- Jugendparlament zeigt (noch mehr) Aktivitäten und Ziele auf
- SchulSMV vermehrt einbinden
- StadtSMV (noch) mehr einbinden
- Lehrer*innen als konkrete Ansprechpartner*innen geben lassen
- Bei Wahl in Schulen für „Durchtaktung“ des Urnengangs werben
- JupaMitglieder übernehmen Schul-Patenschaften und dienen als Kontaktperson
- Teilnahme von Herrn Hatzold in einer Schulleiter*innenkonferenz
- Jupa wird intern über die Maßnahmen sprechen
- Fortführung „Runder Tisch“, dann Bericht über die Umsetzung der Anregungen
- Wahlbeteiligung anhand der Wahlberechtigten präsentieren (bei nächster Wahl)

Die Verwaltung sagt die Umsetzung zu und wird zu gegebener Zeit wieder zum „Runden Tisch“ einladen.

Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang